

Die diesjährige Tagung der DGUF fand in einer landschaftlich sehr reizvollen Umgebung und in angenehmer Atmosphäre vom 19.-21. Juni in dem schönen Städtchen Stolberg im Harz statt.

Neben interessanten Vorträgen und lebhaften Diskussionen zum Thema **"Theorie und Praxis der Bodendenkmalpflege"** machte die gut geplante Exkursion am Sonntag, den 21. Juni bei bestem Sommerwetter in den südlichen Harz das Jahrestreffen zu einem sehr angenehmen Erlebnis. Für die exzellente Organisation der gesamten Tagung sei an dieser Stelle Dr. Jürgen HOIKA sehr herzlich gedankt.

Nach einer Stadtführung am Freitag, den 19. Juni und einem ersten gemütlichen Zusammensein im Hotel Kanzler, in dem die Tagung ausgerichtet wurde, fand am Sonnabend, dem 20. Juni die Mitgliederversammlung statt. Nach den Berichten des Vorstandes, der Schatzmeisterin und der Redaktion wurde entschieden, daß ältere, vergriffene Hefte der *"Archäologischen Informationen"* bei der Redaktion im Laufe des Jahres 1993 bestellt werden können. Die Anforderungen werden gesammelt und die geforderten Hefte dann gegen Ende des Jahres möglichst kostengünstig kopiert.

Als Thema für die nächste DGUF-Tagung 1993 wurde der Vorschlag **"Neolithisierung"** von der Mitgliederversammlung angenommen. Die Tagung soll vom 14.-16. Mai 1993 in Liestal, Schweiz (Kanton Basel-Land) stattfinden. Eine Einladung zur Jahrestagung 1993 wird den Mitgliedern in nächster Zeit zugehen.

Der am Abend des 20. Juni von Dr. Detlef W. MÜLLER gehaltene öffentliche Vortrag *"Schlanke Stelen - Schwere Steine. Zum mittelneolithischen Totenbrauchtum im Zirkumharzgebiet"* wurde zusammenfassend in diesem Heft abgedruckt.

Zur Weiterführung der Schriftenreihe **"Archäologische Berichte"** der DGUF ist es gelungen, durch die Zusammenarbeit mit dem Holos-Verlag in Bonn eine sehr günstige Publikationsmöglichkeit zu erschließen. Diese Reihe soll vor allem der preiswerten und schnellen eingetragenen Publikation von Dissertationen und Magisterarbeiten, aber auch von Forschungsergebnissen von Arbeitsgemeinschaften und Institutionen ohne große finanzielle Möglichkeiten dienen.

Die Bücher werden wegen der zu verkaufenden geringen Auflage im Laser-Kopierverfahren hergestellt. Dies ermöglicht eine kleine Auflage bei geringem Herstellungspreis, fordert allerdings vom Autor eine kopierfertige Vorlage von sehr guter Qualität. Dieses Verfahren erlaubt auch Nachbestellungen über lange Zeiträume, ohne daß Lagerkosten entstehen. Die broschiert gebundenen Bücher sind von guter Bildqualität. Dies trifft auch auf die Wiedergabe von Fotos zu. Den DGUF-Mitgliedern wird beim Bezug der Publikationen ein Rabatt von 30% auf den Buchhandelspreis gewährt werden können.

Der Vorstand der DGUF wird über die Annahme eingereicherter Manuskripte zur Publikation entscheiden. Die jeweiligen Verhandlungen mit dem Verlag werden von der Redaktion der *"Archäologischen Informationen"* übernommen. Die Redaktion gibt die Richtlinien für die Gestaltung des Textbildes und die Zitierweise heraus, an die sich alle Autoren zu halten haben. Eine direkte Betreuung bei der Erstellung der Kopiervorlagen von Seiten der Redaktion der *"Archäologischen Informationen"* ist allerdings nicht möglich. Alle wesentlichen Arbeiten zur Erstellung der Vorlagen sind vom Autor selbst zu erbringen.

Derzeit sind die nächsten beiden **"Archäologischen Berichte"** in Vorbereitung und werden im Laufe des Jahres 1993 herausgegeben werden. Der erste

Band 1993 ist die Magisterarbeit von Ursula Tegtmeier mit dem Titel "Neolithische und bronzezeitliche Pflugspuren aus Norddeutschland und den Niederlanden", der zweite enthält die gesammelten Beiträge der ersten Arbeits-Tagung der Theorie-AG.

Interessenten mögen sich um nähere Informationen und mit Manuskriptvorschlägen an den Schriftführer der DGUF wenden.

**Adressen der DGUF-Vorstandsmitglieder:**

Vorsitzender:

Dr. Günther Junghans  
Universitätsmuseum  
für Kulturgeschichte  
Schloß 1  
3550 Marburg  
Tel. 06421/28 2390

Stellvertreter:

Dr. Jürgen Hoika  
Archäologisches  
Landesmuseum  
Schloß Gottorf  
2380 Schleswig  
Tel. 04621/813 300

Stellvertreterin:

Dr. Angela Simons  
Universität zu Köln  
Institut für Ur- und  
Frühgeschichte  
Weyertal 125  
5000 Köln 41  
Tel. 0221/3776267

Schatzmeisterin:

Dr. Verena Nübling  
Landesdenkmalamt  
Baden-Württemberg  
Marienstr. 10a  
7800 Freiburg  
Tel. 0761/205 2780

Schriftführer/Redaktion:

Werner Schön  
Universität zu Köln  
Institut für Ur- und  
Frühgeschichte  
Weyertal 125  
5000 Köln 41  
Tel. 0221/3776267, priv. 0221/412103